



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GP2 „Digitalisierung und Qualitätssicherung im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)“ sucht in **Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

IT-Fachkraft / Product Owner (m/w/d) digitale Gesundheitsverwaltung / digitale Fachanwendungen im Öffentlichen Gesundheitsdienst Kennziffer 24161

Sie möchten einen Beitrag zur Modernisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) als Experte (m/w/d) im Bereich der digitalen Gesundheitsverwaltung und der digitalen Fachanwendungen im ÖGD leisten?

Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit als Alternative zum Projektalltag, in der Sie Ihre Erfahrung und Ihr Wissen anwenden und ausbauen können?

Sie haben Freude an neuen Herausforderungen, lösen gerne Probleme mit neuen Technologien und arbeiten gerne in multidisziplinären Teams?

Dann passen Sie zu uns, denn all dies ist möglich im Sachgebiet „Digitalisierung und Qualitätssicherung im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)“ am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Der Beitrag zu einem evidenzbasierten ÖGD, die Einführung von effizienten Verwaltungsstrukturen sowie die digitale Datenübermittlung zur Pandemiebekämpfung und zur Unterstützung des Gesundheitsschutzes sind unsere Kernfelder. Das Sachgebiet plant derzeit die Einführung neuer IT-Anwendungen bei den bayerischen Gesundheitsbehörden und wird operativ dazu beitragen, diese durch fachlichen und IT-Support in die Fläche zu tragen.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

Aufgrund Ihrer technischen Expertise beantworten Sie Fragen im Projektprozess nach Absprache mit dem Senior IT Management und der Projektleitung und stellen somit sicher, dass Ziele, Rahmenbedingungen und förderungrechtliche Erfordernisse eingehalten werden.

- Die Tätigkeitsschwerpunkte und Hauptaufgaben sind folgende
- Sie wirken bei der Entwicklung und kontinuierlichen Anpassung der Produktvision und -strategie in Zusammenarbeit mit Stakeholdern mit
 - Sie stehen den beauftragten Dienstleistern und beteiligten Parteien im Behördenumfeld in Fragen der technischen Umsetzung und zeitlichen Planung zur Verfügung und übernehmen damit den Part der technischen Projektleitung
 - Sie übernehmen Aufgaben im Bereich des Entwicklungsmanagements bei der Software, wie z. B. Product-Owner-Aspekte mit dem Ziel der Priorisierung des Product Backlogs, und stellen sicher, dass es stets auf die Ziele des LGL und die Bedürfnisse der Stakeholder ausgerichtet ist
 - Sie sind zuständig für das Test- und Rollout-Management (Coaching, Schulung [online und vor Ort], Demonstration der Softwarebedienung und Freigabemanagement)
 - Sie planen Plausibilitätsüberprüfungen technischer Umsetzungsvorschläge, führen diese durch und erstellen und verwalten User Stories, Akzeptanzkriterien usw.
 - Sie planen und leiten Sprint-Planungsmeetings, Reviews und Retrospektiven
 - Sie überwachen, koordinieren und berichten über den Fortschritt der Entwicklungsteams
 - Sie fungieren als Schnittstelle zwischen Stakeholdern und Entwicklungsteams, um eine klare Kommunikation und Verständnis der Anforderungen (fachlich und technisch) zu gewährleisten
 - Um die Umsetzbarkeit der digitalen Anwendungen sicherzustellen, koordinieren Sie das Schulungsmanagement und organisieren die Softwaredokumentation
 - Sie stimmen sich eng mit dem First-Level-Support ab und wirken in der Lösungsfindung mit
 - Sie beobachten und analysieren den Markt, um neue Trends und Wettbewerberaktivitäten zu verstehen und in die Produktentwicklung einfließen zu lassen
 - Gelegentliche Vor-Ort-Einsätze bei den Fachbehörden, auch gemeinsam mit den IT-Teams, runden den Alltag ab

EIN LEBENS-LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Berufliche Anforderungen
- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik, Betriebswirtschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Bachelor / Diplom [FH])
 - Wünschenswerterweise verfügen Sie über circa zwei Jahre Berufserfahrung als Product Owner (m/w/d), idealerweise im öffentlichen Sektor und/oder im Gesundheitswesen

- Von Vorteil
- Vorerfahrung im ÖGD oder als Berater (m/w/d) im Gesundheitssektor bzw. in Projekten der digitalen Transformation
 - Erfahrung in konzeptionellen Tätigkeiten und im Projektmanagement
 - Kenntnisse in agilen Methoden und Frameworks, z. B. Scrum oder Kanban
 - Erfahrung mit IT-Serviceprozessen gemäß ITIL
 - Erfahrung mit unterschiedlichen IT-Architekturen
 - Ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich zu vermitteln
 - Starke analytische Fähigkeiten und Erfahrung im Umgang mit Daten zur Entscheidungsfindung
 - Erfahrung mit Präsentationen und im Berichtswesen
 - Erfahrung in der Arbeit mit crossfunktionalen Teams, unterschiedlichen Organisationseinheiten und externen Partnern
 - Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)
 - Englischkenntnisse

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT

Flexible Arbeitszeiten	Behördliches Gesundheitsmanagement	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
Betriebliche Altersvorsorge	Jahressonderzahlung	Vermögenswirksame Leistungen	Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse
Sicherer Arbeitsplatz	Ideenmanagement	Jobbike Bayern (Fahrradleasing)	Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule
Mobiles Arbeiten	Mitarbeitervergünstigungen	Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)	

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt im Wege eines unbefristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 11.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **17.10.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

[HIER BEWERBEN](#)

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSON

Für Fragen steht Ihnen Frau Papadopoulou, Tel. 09131 6808-5774, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeittätig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.